

Anmeldung

Anmeldung mit dieser Karte per Post
oder Fax an (040) 606 706 - 50
oder online: www.schöneberger-forum.de
Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Name, Vorname

Institution/Organisation/Behörde

Funktion

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Abweichende Rechnungsanschrift

Ich bin Mitglied der Gewerkschaft



Ich melde mich zu den genannten Teilnahmebedingungen verbindlich an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten erfasst und für die Durchführung der Veranstaltung verwendet werden. Hierzu gehören insbesondere die Abwicklung der Veranstaltungsanmeldung, Rechnungsstellung und die weitere Betreuung der Teilnehmenden.

Ich bin damit einverstanden, dass mir einmal pro Jahr der Einladungsflyer zum Schöneberger Forum zugesandt wird. (Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen.)

Ich möchte an folgenden Fachforen teilnehmen (ein Forum pro Tag):

Tag 1: Forum I Forum II Forum III

Tag 2: Forum IV Forum V Forum VI

Datum, Unterschrift

Anmeldung auch online unter: www.schöneberger-forum.de

Partner

Partner der parallel stattfindenden Ausstellung:



Die Bank für Beamte
und den öffentlichen Dienst

www.bbbank.de



www.bsw.de



www.debeka.de



www.devk.de



www.huk.de



www.nuernberger.de



www.signal-iduna.de



www.wuestenrot.de

Schöneberger
Forum 2018



in Kooperation



Vielfalt gestalten

Perspektiven bieten, Kompetenzen nutzen

IN BERLIN



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Diversity: Was verbirgt sich hinter dem unscharfen Begriff und was bedeutet er für den öffentlichen Dienst? Ein Blick in das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz kann weiterhelfen: Niemand darf aufgrund seines Geschlechts, Alters, einer Behinderung, der Herkunft, seiner Religion oder sexuellen Identität benachteiligt werden. Doch hinter dem damit verbundenen Gedanken der Vielfältigkeit steckt mehr als die Verhinderung von Diskriminierung. Diversity muss aktiv gestaltet werden, um positive Effekte zu entfalten.

In der Privatwirtschaft wollen Unternehmen mit der Heterogenität ihrer MitarbeiterInnen u.a. neue Marktsegmente erschließen und oftmals ihr Firmenimage verbessern. Den Gewerkschaften geht es unter dem Stichwort Diversity-Mainstreaming darum, gleiche Möglichkeiten für alle Beschäftigten zu erreichen. Vielfalts-Konzepte können dazu beitragen, den öffentlichen Dienst attraktiver zu machen für die dringend benötigten Nachwuchs- und Fachkräfte. Dafür bedarf es in vielen Dienststellen eines Kulturwandels. Unter dem Motto „Vielfalt gestalten: Perspektiven bieten, Kompetenzen nutzen“ wollen wir auf dem Schöneberger Forum 2018 für Diversity im öffentlichen Dienst sensibilisieren: Welche Chancen und Schwierigkeiten ergeben sich aus dem „Vielfaltsmanagement“? Welche Rolle kommt den Personalräten dabei zu? Wie sieht der rechtliche Rahmen aus: Stehen etwa die hergebrachten Grundsätze des Berufsbeamtentums einer besonderen Gewichtung bestimmter Merkmale entgegen? Darüber hinaus freuen wir uns, dass auch 2018 mit der Verleihung des Deutschen Personalräte-Preises KollegInnen für ihre innovativen Projekte geehrt werden.

Wir laden Sie ein, mit uns auf dem Schöneberger Forum am 21. und 22. November 2018 zu diskutieren und praxistaugliche Erkenntnisse zu sammeln.

Elke Hannack

Stellvertretende Vorsitzende des
Deutschen Gewerkschaftsbundes
und Vorsitzende des DGB Bildungs-
werks BUND

Claudia Meyer

Geschäftsführerin des DGB
Bildungswerks BUND

Organisatorisches

Veranstaltungszeit und -ort

21. und 22. November 2018

Mercur Hotel MOA Berlin, Stephanstr. 41, 10559 Berlin

Eine detaillierte Anreisebeschreibung erhalten Sie mit den Tagungsunterlagen etwa eine Woche vor der Tagung.

Teilnahmebeiträge

- Standardpreis 270,- €
- Bei verbindlicher Anmeldung bis 15.08.2018 mit Rabatt:
- Frühbucherpreis 210,- €

Stornierungsbedingungen

Die Absage der Teilnahme aus wichtigem Grund ist bis zum 30.09.2018 kostenfrei möglich. Danach berechnen wir 160,- € Stornopauschale. Bei kurzfristigen Stornierungen (eine Woche vor Veranstaltungsbeginn und weniger) berechnen wir den vollen Teilnahmebetrag. Eine Ersatzbenennung ist jederzeit möglich.

Leistungen

- Tagungsteilnahme am Schöneberger Forum 2018 und alle Tagungsunterlagen
- Versorgung mit Speisen und Getränken während der gesamten Veranstaltung
- Einladung zum Empfang am ersten Veranstaltungstag

Hotelinformationen finden Sie zeitnah unter:
www.schoeneberger-forum.de

Kosten für Anreise und Übernachtung werden **nicht** übernommen.

Freistellung für Personal- und Betriebsräte

Personalräte können durch Entsendungsbeschluss gemäß § 46 Abs. 6 BPersVG (bzw. gemäß der entsprechenden Landesregelung) am Schöneberger Forum teilnehmen. Das Gremium hat für die Entsendung einen Beurteilungs- und Ermessensspielraum. Die Freistellung und die Übernahme der Kosten müssen bei der Dienststellenleitung beantragt und genehmigt werden. Betriebsräte können durch Beschluss gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG zum Schöneberger Forum entsendet werden. Der Arbeitgeber ist lediglich zu informieren.

Das Schöneberger Forum 2018 ist durch die Bundeszentrale für politische Bildung als geeignete Bildungsveranstaltung i. S. d. § 46 Abs. 7 BPersVG sowie als förderungswürdige staatspolitische Bildungsveranstaltung i. S. d. § 9 Abs. 2 SURLV anerkannt. Die Anerkennungen nach den entsprechenden Landesregelungen sowie nach § 37 Abs. 7 BetrVG (für Betriebsräte) bitten wir anzufragen. Weitere Hinweise zur Freistellung mit einer Übersicht über die gesetzlichen Regelungen finden Sie im Internet unter:
www.schoeneberger-forum.de

Organisation

DGB Bildungswerk BUND
Bildungszentrum Besenbinderhof
Heike Leng
Besenbinderhof 56 · 20097 Hamburg

Telefon: (040) 606 706 - 29
Telefax: (040) 606 706 - 50
heike.leng@dgb-bildungswerk.de
www.schoeneberger-forum.de

Programm 1. Tag

Mittwoch, 21.11.2018

- 11.00 Uhr EINLASS**
Begrüßung mit Mittagsimbiss
- 12.45 Uhr BEGRÜßUNG**
OLIVER MALCHOW, Vorsitzender der GdP
- 13.00 Uhr INPUT**
Ist es zulässig, im Besoldungsrecht Personengruppen durch positive Maßnahmen zu bevorzugen?
PROF. DR. HANS-JÜRGEN PAPIER, ehemaliger Präsident des Bundesverfassungsgerichts
- 13.20 Uhr PLENUM**
Vielfalt gestalten: Perspektiven bieten, Kompetenzen nutzen
DISKUSSION
u.a. mit **ELKE BREITENBACH** (DIE LINKE), Berliner Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales,
PROF. DR. HANS-JÜRGEN PAPIER, ehemaliger Präsident des Bundesverfassungsgerichts
Staatsministerin **ANNETTE WIDMANN-MAUZ** (CDU), Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und VertreterInnen von Gewerkschaften
- 14.30 Uhr KAFFEEPAUSE**
- 15.15 Uhr** drei parallel stattfindende Fachforen
FORUM I
Rechtlicher Rahmen für Geschlechtergerechtigkeit
„Frauen sind anders – Männer auch!“
FORUM II
Menschen mit Behinderungen im öffentlichen Dienst
„Exklusiv oder inklusiv?“
FORUM III
Ethnische Herkunft und Religion im öffentlichen Dienst. „Andere Herkunft und Religion – gleiche Rechte – gleiche Pflichten“
- 17.15 Uhr PAUSE**
- 17.30 Uhr BERLINER ABEND mit**
Verleihung des Deutschen Personalräte-Preises 2018 um 18:15 Uhr Eröffnung des Buffets

Programm 2. Tag

Donnerstag, 22.11.2018

- 09.00 Uhr** drei parallel stattfindende Fachforen
FORUM IV
Alt und Jung – Voneinander lernen
„Ey, langsamer Opa“ – „Ach, unerfahrener Jungspund“
FORUM V
LSBTI – an den Rand gedrängt?
„Im Zeichen des Regenbogens“
FORUM VI
Gute Praxis: Nominierte und Preisträger des Deutschen Personalräte-Preises 2018 stellen ihre Projekte vor
- 11.00 UHR KAFFEEPAUSE**
- 11.30 UHR PLENUM**
Wie wird Diversity im öffentlichen Dienst „gelebt“?
EXPERTENGESPRÄCH zur Intersektionalität – wie kommen alle Dimensionen von Vielfalt in der Praxis zur Geltung?
mit **ANDREAS MERX**, Vorsitzender der Internationalen Gesellschaft für Diversity Management e.V.,
EREN ÜNSAL, Leiterin der Landesantidiskriminierungsstelle Berlin
- 13.00 UHR MITTAGSIMBISS**

Aktualisierungen und weitere Informationen zum Programm sowie zu den ReferentInnen finden Sie unter: www.schoeneberger-forum.de

Bitte freimachen,
falls Briefmarke
zur Hand

Antwort

DGB Bildungswerk BUND
Bildungszentrum Besenbinderhof
Heike Leng
Besenbinderhof 56
20097 Hamburg

Wertschätzung und Anerkennung

**DEUTSCHER
PERSONALRÄTE
PREIS ■ 2018**



Der Personalrat

Personalratsarbeit ist häufig kein Spaziergang. Es braucht großes Engagement, Durchsetzungsvermögen aber auch Kreativität, um für die Interessen der Beschäftigten zu kämpfen.

Doch wann hören die Personalräte schon mal ein „Danke“? Auf jeden Fall am 21. November 2018 auf dem diesjährigen Schöneberger Forum unter dem Motto „Vielfalt gestalten: Perspektiven bieten, Kompetenzen nutzen“. Am Abend wird der Deutsche Personalräte-Preis verliehen und damit der Einsatz für die KollegInnen öffentlich gewürdigt.

Seit 2010 werden Projekte aus der täglichen Personalratsarbeit und von JAVen in Dienststellen, Behörden und Ämtern ausgezeichnet.

Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2018.

Weitere Informationen zum Deutschen Personalräte-Preis finden Sie unter: www.deutscherpersonalraete-preis.de